



Eintrittstermin:
01.08.2025



Bewerbungsfrist:
20.06.2025



Entgeltgruppe:
SHK-Vergütung



Befristung:
bis 31.12.2025



Umfang:
bis zu 109
Std.insgesamt

Die 1527 gegründete Philipps-Universität bietet vielfach ausgezeichnete Lehre für rund 22.000 Studierende und stellt sich mit exzellenter Forschung in der Breite der Wissenschaft den wichtigen Themen unserer Zeit.

Am Fachbereich Biologie, Fachgebiet Biodiversität der Pflanzen, Evolutionäre Ökologie der Pflanzen, AG Junker, ist für den Zeitraum 01. August 2025 bis 31. Dezember 2025 **eine Stelle (bis zu 109 Stunden insgesamt)** einer

Studentischen Hilfskraft

In diesem Experiment werden die Effekte unterschiedlicher CO₂-Konzentrationen und Nährstoffverfügbarkeiten auf pflanzliche Merkmale und biotische Interaktionen analysiert. In kontrollierten Phytoklima-Kammern werden drei CO₂-Stufen (präindustriell, aktuell, erhöht) mit zwei Nährstoffleveln kombiniert. Erfasst werden Keimrate, Blatt- und Blütenanzahl, Nährstoffgehalte sowie Belohnungseigenschaften wie Nektar- und Pollenqualität. Zudem werden das Verhalten von Bestäubern und Herbivoren gegenüber den behandelten Pflanzen sowie die Zusammensetzung des pflanzlichen Mikrobioms untersucht. Ziel ist es, die Auswirkungen globaler Umweltveränderungen auf Pflanze-Tier-Interaktionen und mikrobielles Zusammenspiel besser zu verstehen.

Ihre Aufgaben:

- Analyse der pflanzlichen Reaktion auf unterschiedliche CO₂-Konzentrationen und Nährstoffverfügbarkeiten hinsichtlich Keimrate, Blatt- und Blütenanzahl sowie Nährstoffgehalten in den Blättern.
- Untersuchung der Bestäuberbelohnungen, insbesondere Nektarmenge, -konzentration und Pollenqualität, in Abhängigkeit von den experimentellen Bedingungen.
- Beobachtung des Verhaltens von Bestäubern gegenüber Pflanzen aus verschiedenen Behandlungsgruppen, um Präferenzen und Interaktionshäufigkeit zu erfassen.
- Durchführung von Fraßexperimenten mit Herbivoren, um deren Reaktion auf Pflanzen unter unterschiedlichen CO₂- und Nährstoffbedingungen zu analysieren.
- Charakterisierung des pflanzlichen Mikrobioms, um mögliche Veränderungen in der mikrobiellen Zusammensetzung durch Umweltfaktoren zu identifizieren.

- Gesamtbewertung der Auswirkungen globaler Umweltveränderungen auf pflanzliche Eigenschaften und ihre ökologischen Interaktionen mit Tieren und Mikroorganismen.

Ihr Profil:

- Interesse an ökologischer Forschung und globalen Umweltveränderungen.
- Kenntnisse in Pflanzenbiologie, experimenteller Ökologie sowie in der Arbeit mit Bestäubern oder anderen Insekten sind erwünscht.
- Erfahrung im Umgang mit ökologischen Experimenten, Mikroskopie, oder molekularbiologischen Methoden (z. B. Mikrobiomanalysen) ist von Vorteil, aber nicht zwingend erforderlich.
- Zuverlässigkeit und die Fähigkeit zur selbständigen und sorgfältigen Arbeit und zur Arbeit im Team.
- Bereitschaft zu praktischer Arbeit im Labor, Gewächshaus und ggf. im Feld
- Freude an der Forschung und Begeisterung für wissenschaftliches Arbeiten
- Fähigkeit zum eigenständigen Lesen englischsprachiger (Fach-)Literatur
- Erste Erfahrungen in Tabellenkalkulationsprogrammen (Excel, R), bzw. die Bereitschaft sich diese im Rahmen der Anstellung anzueignen
- Einschreibung an einer deutschen Hochschule.

Kontakt für weitere Informationen

Dr. Katarzyn Roguz



+49 6421-28 23696



roguz@staff.uni-marburg.de

Wir fördern Frauen und fordern sie deshalb ausdrücklich zur Bewerbung auf. In Bereichen, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, werden Frauen bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Als familienfreundliche Hochschule unterstützen wir unsere Beschäftigten bei der Vereinbarkeit von Familie und Beruf. Eine Reduzierung der Arbeitszeit ist grundsätzlich möglich. Menschen mit Behinderung im Sinne des SGB IX (§ 2, Abs. 2, 3) werden bei gleicher Eignung bevorzugt. Bewerbungs- und Vorstellungskosten werden nicht erstattet.

Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte bis zum **20.06.2025** unter Angabe der o. g. Ausschreibungs-ID in einer PDF-Datei an roguz@staff.uni-marburg.de.



charta der vielfalt

UNTERZEICHNET



Gütesiegel
Familienfreundliche
Hochschule
Land Hessen



DCND
Dual Career Network Deutschland